

AMTLICHE MITTEILUNGEN

VERKÜNDUNGSBLATT DER UNIVERSITÄT PADERBORN AM.UNI.PB

AUSGABE 53.24 VOM 30. SEPTEMBER 2024

SATZUNG ZUR ÄNDERUNG DER BESONDEREN BESTIMMUNGEN
DER PRÜFUNGSORDNUNG FÜR DEN
BACHELORSTUDIENGANG COMPUTER ENGINEERING DER
FAKULTÄT FÜR ELEKTROTECHNIK, INFORMATIK UND MATHEMATIK
AN DER UNIVERSITÄT PADERBORN

VOM 30. SEPTEMBER 2024

Satzung zur Änderung der Besonderen Bestimmungen der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Computer Engineering der Fakultät für Elektrotechnik, Informatik und Mathematik an der Universität Paderborn

vom 30. September 2024

Aufgrund des § 2 Absatz 4 und des § 64 Absatz 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 16. September 2014 (GV.NRW S. 547), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 5. Dezember 2023 (GV. NRW. S. 1278), hat die Universität Paderborn folgende Satzung erlassen:

Artikel 1

Die Besonderen Bestimmungen der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Computer Engineering der Fakultät für Elektrotechnik, Informatik und Mathematik an der Universität Paderborn vom 24. Mai 2024 (AM.Uni.Pb 37.24) werden wie folgt geändert:

- 1. § 35 wird wie folgt geändert:
 - a) In Absatz 2 Nummer 16 wird das Wort "Rechnernetze" durch "Betriebssysteme" ersetzt.
 - b) In Absatz 3 Nummer 2 wird das Wort "Betriebssysteme" durch "Rechnernetze" ersetzt.
- 2. § 38 wird wie folgt geändert:
 - a) Die Absätze 2 und 5 werden gestrichen.
 - b) Die bisherigen Absätze 3 und 4 werden die Absätze 2 und 3.
- 3. § 41 wird wie folgt gefasst:

"§ 41 Zusatzleistungen

Studierende können Zusatzleistungen gemäß § 20 der Allgemeinen Bestimmungen in nicht teilnehmerbegrenzten Modulen des Studiengangs im Umfang von bis zu 30 LP erbringen. Unter diese Obergrenze fallen auch nicht bestandene Prüfungen."

4. In § 43 wird nach Absatz 3 folgender Absatz 4 eingefügt:

"Es besteht viermal die Möglichkeit, ein Wahlpflichtmodul abzuwählen und unter Beachtung der Vorgaben gemäß § 35 ein anderes Wahlpflichtmodul zu wählen. Diese Regelung gilt auch, wenn

das abzuwählende Wahlpflichtmodul endgültig nicht bestanden ist. Die Abwahl muss schriftlich beim Zentralen Prüfungssekretariat beantragt werden."

- 5. Der Anhang I Beispiel-Studienplan wird wie folgt geändert:
 - Die Wörter "Betriebssysteme" und "Rechnernetze" im 4. bzw. 5. Semester werden getauscht.
- 6. Der Anhang II Modulliste wird wie folgt geändert:
 - a) In der Tabelle werden die Wörter "Betriebssysteme" und "Rechnernetze" getauscht.
 - b) Der Katalog der Module für den Wahlpflichtbereich Elektrotechnik wird wie folgt geändert:
 - aa) Das Modul "Halbleiterprozesstechnik" wird gestrichen.
 - bb) Das Modul "Mikrosystemtechnik" wird gestrichen.
- 7. Der Anhang IV Modulbeschreibungen wird wie folgt geändert:
 - a) Im 1. Studienabschnitt wird im Katalog "1.1 Pflichtmodule" die Modulbeschreibung des Moduls "Rechnernetze" gestrichen.
 - b) Im 1. Studienabschnitt wird im Katalog "1.1 Pflichtmodule" die Modulbeschreibung des Moduls "Betriebssysteme" gemäß des Anhangs dieser Änderungssatzung eingefügt.
 - c) Im 2. Studienabschnitt wird im Katalog "2.1 Pflichtmodule" die Modulbeschreibung des Moduls "Betriebssysteme" gestrichen.
 - d) Im 2. Studienabschnitt wird im Katalog "2.1 Pflichtmodule" die Modulbeschreibung des Moduls "Rechnernetze" gemäß des Anhangs dieser Änderungssatzung eingefügt.

Artikel 2

- (1) Diese Änderungssatzung tritt am 1. Oktober 2024 in Kraft. Sie wird in den Amtlichen Mitteilungen der Universität Paderborn (AM.Uni.Pb) veröffentlicht.
- (2) Gemäß § 12 Absatz 5 HG kann nach Ablauf eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Ordnung gegen diese Ordnung die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des Hochschulgesetzes oder des Ordnungs- oder des sonstigen autonomen Rechts der Hochschule nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,
 - 1. die Ordnung ist nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden,
 - 2. das Präsidium hat den Beschluss des die Ordnung beschließenden Gremiums vorher beanstandet,
 - 3. der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Hochschule vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsche bezeichnet worden, die den Mangel ergibt, oder

Universität Paderborn AM 53.24

Seite 4 von 4

4. bei der öffentlichen Bekanntmachung der Ordnung ist auf die Rechtsfolge des Rügeausschlusses

nicht hingewiesen worden.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät für Elektrotechnik, Informatik und

Mathematik vom 26. August 2024 sowie nach Prüfung der Rechtmäßigkeit durch das Präsidium der

Universität Paderborn vom 25. September 2024.

Paderborn, den 30. September 2024

Die Präsidentin

der Universität Paderborn

Professorin Dr. Birgitt Riegraf

4

Beti	riebssys	steme									
Ope	rating S	ystems	5								
Mod	dulnum	mer /	Workload (h):	Le	Leistungspunkte /		Τι	Turnus / Regular Cycle:			
Mod	Module number:			Cr	edits:						
M O	79.0151	4	180	6			Sommersemester				
	70.0101	•	100				summer term				
Spr	ache /		Studiensemester /	Da	auer (in S	Sem.) /	М	Modulstatus (P/WP)			
Lan	guage:		Semester number:	Dι	uration (i	n sem.):	М	odule stat	us (C/CE)		
de			4	1			Р				
1	Modul	struktı	ur / Module structure:								
					Lehr-	Kontakt-	_	Selbst-	Status	Gruppen-	
		Lehr	.ehrveranstaltung		form	zeit (h)	studium	(P/WP)	größe		
								(h)	,	(TN)	
	a)		5001 ebssysteme		V2 Ü2	60		120	Р	300/25	
		1 200									
				form of contact-			self-	group			
		Cou	rse		teachin	time (h)	study	(C/CE)	size		
		0004	5004		1.0			(h)	0	(TN)	
	a)		.5001 rating Systems		L2 Ex2	60		120	С	300/25	
2	Wahlm	ا مان ما	draitan innauhalb daa	Ma	dula / On	4i a mai4l	h:	415 0 100 0 01 11			
2	keine	iogiici	keiten innerhalb des	IVIO	auis / Op	uons wili	mm	the modul	e.		
	none										
3		hmevo	raussetzungen / Adm	ieei	ion requi	oromonte					
	keine	iiiicvo	raussetzungen / Aum	11331	ion requi	Cicincing	,.				
		nmevor	aussetzungen der Lehr	rver:	anstaltun	a Retriehe	51/5	teme:			
	Empfo	hlene	Vorkenntnisse us den Modulen <i>Modell</i>				-		nilfreich.		
	none										

Prerequisites of course Betriebssysteme:
Recommended Proficiencies
Knowledge of contents from the modules Modelling and Computer Architecture are useful.

4 Inhalte / Contents:

Inhalte der Lehrveranstaltung Betriebssysteme:

Die Vorlesung Rechnernetze behandelt grundlegende konzeptionelle und technologische Grundlagen von Betriebssystemen. Die Veranstaltung umfasst folgende Inhalte:

- Einführung in Betriebssysteme
- Zusammenfassung Rechnerarchitektur
- Prozesse und Threads
- Synchronisation und Interprozess-Kommunikation
- Ablaufplanung
- Speicherverwaltung
- Virtualisierung
- Aspekte der Sicherheit

Contents of the course Betriebssysteme:

The lecture Computer Networks deals with basic conceptual and technological principles of operating systems. The course includes the following contents:

- Introduction to operating systems
- Summary of computer architecture
- Processes and threads
- · Synchronisation and inter process communication
- Scheduling
- Memory management
- Virtualization
- Aspects of security

5 Lernergebnisse und Kompetenzen / Learning outcomes and competences:

Die Studierenden können

- die grundlegenden Konzepte von und Anforderungen an Betriebssysteme beschreiben.
- Synchronisations- und Kommunikationsmechanismen von Prozessen und Threads aufzählen, deren Eigenschaften vergleichen und an einfachen Programmbeispielen anwenden,
- Methoden der Ablaufplanung erklären und an einfachen Programmbeispielen anwenden,
- das Zusammenspiel von Speicherverwaltung Prozess- bzw. Threadverwaltung erklären und
- die Aspekte von Virtualisierung und Sicherheit auf Ebene der Betriebssysteme diskutieren und einordnen.

Students will be able to

- Describe the basic concepts of and requirements for operating systems,
- List synchronisation and communication mechanisms of processes and threads, compare their properties and apply them to simple programme examples,
- explain methods of scheduling and apply them to simple programme examples,
- explain the interaction of memory management, process management and thread management, and
- discuss and classify the aspects of virtualisation and security at the level of operating systems.

6	Prüfun	Prüfungsleistung / Assessments:								
	⊠Modu	llabschlussprüfung (MAP)	□Modulprüfu	ıng (M	P) □M	odulte	ilprüfungen (MTP)			
	zu	Prüfungsform				′ .	Gewichtung für			
	Zu	a.ago.o			Umfang		die Modulnote			
	a)	Klausur			90-120 min	l	100%			
	_	weiligen Lehrenden wird sp en, wie die Prüfungsleistun			er Vorle	esungszeit bekannt				
	⊠Final	module exam (MAP)	□Module exam ((MP)	□Part	ial mod	dule exams (MTP)			
	zu	Type of examination		Dura	tion or	Weig	hting for the			
	Zu	Type of examination		scop		mod	ule grade			
	a)	Written examination		90-12	20 min	100%	, o			
		sponsible lecturer announc of the lecture period at late		on of a	ssessment m	odaliti	es in the first three			
7	Studie	nleistung, qualifizierte Te	eilnahme / Study A	chiev	ement:					
	keine									
	none									
8	Voraus nation	setzungen für die Teilnah s:	hme an Prüfungen	/ Prer	equisites fo	r parti	cipation in exami-			
	keine									
	none									
9	Voraus dits:	setzungen für die Vergal	be von Leistungsp	ounkte	n / Prerequi	sites 1	for assigning cre-			
	Die Ver	gabe der Leistungspunkte	erfolgt, wenn die M	lodulat	oschlussprüf	ung (M	AP) bestanden ist.			
	The cre	edit points are awarded afte	er the module exam	ninatior	n (MAP) was	passe	d.			
10	Gewicl	ntung für Gesamtnote / W	Veighing for overa	II grad	le:					
	Das Mo	odul wird mit der Anzahl se	iner Leistungspunk	te gew	richtet (Fakto	r 1).				
	The mo	odule is weighted according	g to the number of o	credits	(factor 1).					
11		ndung des Moduls in and ree courses or degree co		gen o	der Studien	gangv	ersionen / Reuse			
	Bachel	orstudiengang Computer E	Engineering v4 (CEI	BA v4)						
12	Modull	beauftragte/r / Module co	ordinator:							
	Prof. D	r. Christian Plessl, Prof. Dr.	. Marco Platzner							

13 | Sonstige Hinweise / Other Notes:

Hinweise der Lehrveranstaltung Betriebssysteme:

Methodische Umsetzung

Die Lehrveranstaltung besteht aus einer Vorlesung und begleitenden Übungen. Die Vorlesung erfolgt mit Beamer und Tafelanschrieb. In den Übungen werden sowohl konzeptionelle/analytische als auch praktische Aufgaben ausgegeben und von den Teilnehmern in Kleingruppen gelöst und anschließend diskutiert.

Lernmaterialien, Literaturangaben

- Vorlesungsfolien, Übungsblätter
- Standardlehrbücher
- Weitere Literatur wird in der Veranstaltung bekanntgegeben.

Remarks of course Betriebssysteme:

Implementation Method

The course consists of a lecture and accompanying exercises. The lecture is held with a beamer and blackboard. In the exercises, both conceptual/analytical and practical tasks are given out and solved by the participants in small groups and then discussed.

Learning Material, Literature

- · Lecture slides, exercise sheets
- Standard text books, in particular Tanenbaum on Computer Networks
- Additional literature will be announced in the course.

Erzeugt am 1. Juli 2024 um 16:57.

Rechnernetze								
Computer Network	Computer Networks							
Modulnummer / Workload (h): Leistungspunkte / Turnus / Regular Cycle:								
Module number:		Credits:						
M.079.01513	150	5	Wintersemester					
WI.079.01313	130	3	winter term					
Sprache /	Studiensemester /	Dauer (in Sem.) /	Modulstatus (P/WP)					
Language:	Semester number:	Duration (in sem.):	Module status (C/CE)					
de	5	1	Р					

1 Modulstruktur / Module structure:

	Lehrveranstaltung	Lehr- form	Kontakt- zeit (h)	Selbst- studium (h)	Status (P/WP)	Gruppen- größe (TN)
a)	2024.4004 Rechnernetze	V2 Ü2	60	90	Р	300/25

	Course	form of teachin	contact- time (h)	self- study (h)	status (C/CE)	group size (TN)
a)	2024.4004 Computer Networks	L2 Ex2	60	90	С	300/25

2 Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls / Options within the module:

keine

none

3 Teilnahmevoraussetzungen / Admission requierements:

keine

Teilnahmevoraussetzungen der Lehrveranstaltung Rechnernetze:

Empfohlene Vorkenntnisse

Kenntnisse aus den Modulen *Modellierung*, *Digitaltechnik* und *Datenstrukturen und Algorithmen* sind hilfreich.

none

Prerequisites of course Rechnernetze:

Recommended Proficiencies

Knowledge of contents from the courses *Modelling*, *Digital Design* and *Data Structures and Algorithms* are useful.

4 Inhalte / Contents:

Inhalte der Lehrveranstaltung Rechnernetze:

Die Vorlesung Rechnernetze behandelt konzeptionelle und technologische Grundlagen von Rechnernetzen/Internet; thematisch werden dabei die Ebenen 1-4 des ISO/OSI-Modells abgedeckt. Zusätzlich werden Ansätze und Werkzeuge zur quantitativen Untersuchung von Kommunikationsprotokollen behandelt.

Die Veranstaltung umfasst folgende Inhalte:

- Physikalische Schicht: Signalausbreitung, Modulation, Shannon-Grenzen
- Sicherungsschicht: ARQ, FEC, Framing. Medienzugriffsverfahren (Aloha, CSMA, CSMA/CD).
- Netzwerkschicht: Routing als Graphproblem und als Netzproblem; Standardverfahren (Dijkstra, Bellmann-Ford); Routing vs. Forwarding; Fallstudie IP (longest prefix matching, BGP, ...)
- Transportschicht: Überlastabwehr, Flusskontrolle, Fairness, Fallstudie TCP.
- Beschreibung von Diensten und Protokollen; quantitative Analyse von Kommunkationsprotokollen (z.B. Aloha, Markov-Kette für CSMA, Durchsatz bei TCP).

Contents of the course Rechnernetze:

The lecture Computer networks deals with conceptual and technological basics of computer networks and the Internet; it deals with layers 1 to 4 of the ISO/OSI reference model. In addition, we will consider quantitative approaches to describe and analyse the performance of computer networks.

The course includes the following contents:

- Physical layer: signal propagation, modulation, Shannon boundaries.
- Data link layer: ARQ, FEC, framing. Media access methods (Aloha, CSMA, CSMA/CD).
- Network layer: routing as a graph problem and as a network problem; standard procedures (Dijkstra, Bellmann-Ford); routing vs. forwarding; case study IP (longest prefix matching, BGP....).
- Transport layer: congestion mitigation, flow control, fairness, case study TCP.
- Description of services and protocols; quantitative analysis of communication protocols (e.g. Aloha, Markov chain for CSMA, throughput for TCP).

5 Lernergebnisse und Kompetenzen / Learning outcomes and competences:

Die Studierenden können

- die wesentlichen Aufgaben bei Konstruktion und Bau eines Rechnernetzes benennen und wesentliche Architekturansätze beschreiben,
- unterschiedliche Lösungen für ein Problem aufzählen, deren Vor- und Nachteile herausfinden und sich, gemäß der Anforderungen, für eine Lösung entscheiden und
- Schwachstellen existierender Lösungen identifizieren und neue Kommunikationsprotokolle entwickeln und deren Leistungsfähigkeit bewerten.

	 Students will be able to Identify the main tasks involved in designing and building a computer network and describe the main architectural approaches, List different solutions to a problem, identify their advantages and disadvantages and decide on a solution according to the requirements, and Identify weaknesses of existing solutions and develop new communication protocols and evaluate their performance. 					
6		gsleistung / Assessments:				
	⊠Modu	ılabschlussprüfung (MAP) □Modulprüfur	ng (MF	•		ilprüfungen (MTP)
	zu	Prüfungsform		Dauer bzw	•	Gewichtung für
				Umfang		die Modulnote
	a)	Klausur		90-120 min		100%
Vom jeweiligen Lehrenden wird spätestens in den ersten drei Wochen der Vorlesungszeit begegeben, wie die Prüfungsleistung konkret zu erbringen ist. □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □ □					•	
		Type of examination		tion or	Weighting for the	
	ZU			scope		module grade
	a)	Written examination	90-12	20 min	100%	vo
		sponsible lecturer announces type and duration of the lecture period at latest.	n of as	sessment m	odaliti	es in the first three
7	Studie	nleistung, qualifizierte Teilnahme / Study Ad	chieve	ement:		
	keine					
	none					
8	Voraus	ssetzungen für die Teilnahme an Prüfungen s:	/ Prere	equisites for	partio	cipation in exami-
	keine					
	none					
9	Voraus dits:	setzungen für die Vergabe von Leistungsp	unkte	n / Prerequi	sites f	for assigning cre-
	Die Ver	rgabe der Leistungspunkte erfolgt, wenn die Mo	odulab	schlussprüfu	ıng (M	AP) bestanden ist.
	The cre	edit points are awarded after the module exami	nation	(MAP) was	passe	d.
10	Gewicl	htung für Gesamtnote / Weighing for overall	grad	e:		
	Das Mo	odul wird mit der Anzahl seiner Leistungspunkt	e gew	ichtet (Fakto	r 1).	

The module is weighted according to the number of credits (factor 1).

11 Verwendung des Moduls in anderen Studiengängen oder Studiengangversionen / Reuse in degree courses or degree course versions:

Bachelorstudiengang Computer Engineering v4 (CEBA v4)

12 Modulbeauftragte/r / Module coordinator:

Prof. Dr. Lin Wang

13 | Sonstige Hinweise / Other Notes:

Hinweise der Lehrveranstaltung Rechnernetze:

Methodische Umsetzung

Die Lehrveranstaltung besteht aus einer Vorlesung und begleitenden Übungen. Die Vorlesung erfolgt mit Beamer und Tafelanschrieb. In den Übungen werden sowohl konzeptionelle/analytische als auch praktische Aufgaben ausgegeben und von den Teilnehmern in Kleingruppen gelöst und anschließend diskutiert.

Lernmaterialien, Literaturangaben

- Vorlesungsfolien, Übungsblätter
- Standardlehrbücher (insbes. Tanenbaum, Rechnernetze)
- Weitere Literatur wird in der Veranstaltung bekanntgegeben.

Remarks of course Rechnernetze:

Implementation Method

The course consists of a lecture and accompanying exercises. The lecture is held with a beamer and blackboard. In the exercises, both conceptual/analytical and practical tasks are given out and solved by the participants in small groups and then discussed.

Learning Material, Literature

- Lecture slides, exercise sheets
- Standard text books, in particular Tanenbaum on Computer Networks
- Additional literature will be announced in the course.

Erzeugt am 1. Juli 2024 um 16:56.

HERAUSGEBER PRÄSIDIUM DER UNIVERSITÄT PADERBORN WARBURGER STR. 100 33098 PADERBORN HTTP://WWW.UNI-PADERBORN.DE